

Allgemeine Geschäftsbedingungen - Ausbildung



Version 2.0, gültig ab den 13.06.2014 bis auf Widerruf

§ 1 Allgemeines

a) Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen über Schulungsangebote und Seminare zwischen der **IRS- International Rescue Service GmbH**, Niederlassung Schweiz, Schneidersmatt 20a, CH-3184 Wünnewil/FR, vertreten durch ihre Geschäftsführer: Herr Robert Konrad und Herr Mohamed El- Attar (**im Folgenden: IRS- International Rescue Service GmbH genannt**) und ihren Kunden in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung. Entgegenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

b) Vertragsvereinbarung

Vertragssprachen sind Deutsch und Englisch.

c) Vertragsschluss über das Onlineformular (Schulungsprogramm)

Die Darstellung der angebotenen Dienstleistungen auf der Website von der IRS- International Rescue Service GmbH ist freibleibend und unverbindlich. Bei der Buchung einer Dienstleistung über die Website besteht der Bestellvorgang aus insgesamt vier Schritten. Im ersten Schritt wählt der Kunde die gewünschte Dienstleistung aus. Im zweiten Schritt gibt er seine Daten einschließlich Rechnungsanschrift und ggf. abweichender Lieferanschrift ein. Im dritten Schritt wählt er die Zahlungsmethode aus. Im vierten Schritt hat der Kunde die Möglichkeit, sämtliche Angaben (z.B. Name, Anschrift, Zahlungsweise, bestellte Artikel) noch einmal zu überprüfen und ggf. Eingabefehler zu berichtigen, bevor er seine Bestellung durch Klicken auf den Button "kostenpflichtig buchen" bestätigt. Mit der Bestellung erklärt der Kunde verbindlich sein Vertragsangebot. Die IRS- International Rescue Service GmbH wird den Zugang der Bestellung des Kunden unverzüglich bestätigen. Die Zugangsbestätigung stellt noch keine verbindliche Annahme der Bestellung dar. Die IRS- International Rescue Service GmbH ist berechtigt, das in der Bestellung liegende Vertragsangebot innerhalb von zwei Tagen nach Eingang der Bestellung per E-Mail, Fax, Telefon, postalisch oder durch Zusendung der Ware verbindlich anzunehmen. Mit der Annahme kommt ein Vertrag zwischen der IRS- International Rescue Service GmbH und dem Kunden zustande.

d) Vertragsschluss über Direktbuchung per Email

Der Vertragsschluss kann auch über eine Direktbuchung über das angegebene Emailkonto erfolgen.

e) Speicherung des Vertragstexts

Der Vertragstext wird von der IRS- International Rescue Service GmbH gespeichert und dem Kunden nach Absendung seiner Bestellung nebst den vorliegenden AGB und Kundeninformationen in Textform (z.B. E-Mail, Fax oder postalisch) zugeschickt. Der Vertragstext kann vom Kunden nach Absendung seiner Bestellung jedoch nicht mehr über die Internetseite des Verkäufers abgerufen werden. Der Kunde kann über die Druckfunktion des Browsers die maßgebliche Website mit dem Vertragstext ausdrucken.



§ 2 Vertragsgegenstand

Schulungen

IRS- International Rescue Service GmbH bietet ihren Kunden umfangreiche Schulungen im Bereich der Gesundheit und Lebensrettung sowie Ausbildungen im Bereich der Auslandsvorbereitung und Auslandseinsatznachbereitung an.

§ 3 Leistungsumfang

a) Allgemein

Der Leistungsumfang und die entsprechende Dauer richtet sich nach dem vom Kunden gebuchten Schulungsprogramm.

b) Teilleistungen

IRS- International Rescue Service GmbH ist zu Teilleistungen berechtigt, wenn dies für den Kunden zumutbar ist.

c) Leistungsverzögerungen

Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von außergewöhnlichen und unvorhersehbaren Ereignissen, welche auch durch äußerste Sorgfalt von der IRS- International Rescue Service GmbH nicht verhindert werden können (hierzu gehören insbesondere Streiks, behördliche oder gerichtliche Anordnungen und Fälle nicht richtiger oder nicht ordnungsgemäßer Selbstbelieferung trotz dahingehenden Deckungsgeschäfts), hat die IRS- International Rescue Service GmbH nicht zu vertreten. Sie berechtigen die IRS- International Rescue Service GmbH dazu, die Leistungserbringung um die Dauer des behindernden Ereignisses zu verschieben.

d) Rücktritt

Bei Undurchführbarkeit der Schulung aus zuvor genannten Gründen kann die IRS- International Rescue Service GmbH vom Vertrag zurücktreten. Die IRS- International Rescue Service GmbH verpflichtet sich dabei, den Kunden unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit zu informieren und etwaige bereits erbrachte Gegenleistungen unverzüglich zu erstatten.

e) Annahmeverzug

Gerät der Kunde mit der Abnahme der gebuchten Leistungen in Verzug, ist die IRS- International Rescue Service GmbH nach Setzung einer angemessenen Nachfrist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz wegen Verzug oder wegen Nichterfüllung zu beanspruchen. Während des Annahmeverzugs trägt der Kunde die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung. Das gilt nicht für den Fall, dass der Kunde dadurch sein gesetzliches Widerrufsrecht ausübt.

§ 4 Zahlung

a) Preise, Zahlungsart

Sämtliche Preise verstehen sich inklusive Umsatzsteuer. Die Bezahlung erfolgt per Vorkasse

b) Zahlungsverzug

Der Kunde gerät mit der Zahlung in Verzug, wenn die Zahlung nicht innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Rechnung bei der IRS- International Rescue Service GmbH eingeht. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank berechnet, bzw. 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der

Europäischen Zentralbank bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher nicht beteiligt ist. Sollte der Kunde mit seinen Zahlungen in Verzug geraten, so behält sich die IRS-International Rescue Service GmbH vor, Mahngebühren in Höhe von 10 CHF in Rechnung zu stellen. Die Geltendmachung eines darüber hinaus gehenden Schadensersatzes bleibt unbenommen. Dem Kunden verbleibt die Möglichkeit nachzuweisen, dass der IRS- International Rescue Service GmbH kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.



§ 5 Stornierungskosten

Eine Stornierung der vom Kunden gebuchten Schulungen ist schriftlich auch nach Ablauf der in § 6 dieser AGB genannten Widerrufsfristen möglich.

Die Stornierungskosten richten sich nach den nachfolgenden Bestimmungen. Die Stornierung ist kostenfrei, wenn sie bis spätestens 14 Tage vor dem vereinbarten Schulungsbeginn erfolgt. Für die Rechtzeitigkeit der Stornierung genügt hierbei die rechtzeitige Absendung. Bei einer späteren Stornierung richten sich die Stornierungskosten nach den folgenden gestaffelten Pauschalen:

- 25 % des vereinbarten Rechnungsbetrages ab dem 13. bis zum 7. Tag vor Schulungsbeginn
- 50 % des vereinbarten Rechnungsbetrages ab dem 6. bis zum 1. Tag vor Schulungsbeginn
- 80 % des vereinbarten Rechnungsbetrages für eine Stornierung zum Zeitpunkt von weniger als einem Tag vor vereinbartem Schulungsbeginn.

Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass IRS- International Rescue Service GmbH keine oder geringere Kosten entstanden sind.

§ 6 Widerrufsbelehrung für Verbraucher bei Fernabsatzverträgen (Dienstleistungen)

Nachfolgende Widerrufsbelehrung gilt für Verbraucher bei Fernabsatzverträgen

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (IRS- International Rescue Service GmbH, Niederlassung Schweiz, Schneidersmatt 20a, CH-3184 Wünnewil/FR, E-Mail: info@irs.eu.com, Fax: +49 (0) 3222 342 5501) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.



Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

Besondere Hinweise zum vorzeitigen Erlöschen des Widerrufsrechts

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Unternehmer die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen hat, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und Sie gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Unternehmer verlieren.

§ 7 Vertragsziel

Ein aus der Durchführung des Vertrags resultierender Erfolg im Sinne einer tatsächlichen Verbesserung des Wissens- und Leistungsstandes des Kunden ist ausdrücklich nicht geschuldet.

§ 8 Haftung

a) Haftungsausschluss

Die IRS- International Rescue Service GmbH sowie ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen haften unter nachstehendem Vorbehalt nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Bei leichter Fahrlässigkeit betrifft die Haftung nur die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, folglich solcher Pflichten, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist. Dabei beschränkt sich die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden. Gegenüber Kunden, die nicht Verbraucher sind, haftet die IRS-International Rescue Service GmbH im Falle eines grob fahrlässigen Verstoßes gegen nicht wesentliche Vertragspflichten nur in Höhe des vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschadens.



b) Haftungsvorbehalt

Der vorstehende Haftungsausschluss betrifft nicht die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

§ 9 Lizenzen

a) Urheberrecht

Die Inhalte sowie der Aufbau der von IRS- International Rescue Service GmbH veranstalteten Schulungen und der diesbezüglichen Unterlagen einschließlich sämtlicher autorisierter Kopien sind geistiges Eigentum von IRS- International Rescue Service GmbH.

b) Lizenzerteilung

Die IRS- International Rescue Service GmbH überträgt dem Kunden mit Begleichung der Teilnahmegebühr alle für den Kunden erforderlichen Nutzungsrechte an Seminarunterlagen in dem Umfang, wie dies im Vertrag vereinbart und für die jeweilige Schulung erforderlich ist. Im Zweifel erfüllt IRS- International Rescue Service GmbH diese Verpflichtung durch Einräumung nicht ausschließlicher Nutzungsrechte im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland für die Dauer der Schulung. Mit Vertragsende erlischt grundsätzlich die Lizenzerteilung. Bezüglich der dem Kunden zum Eigenbedarf überlassenen Kopien besteht das Nutzungsrecht hingegen auch über das Vertragsende hinaus fort.

c) Lizenzbedingungen

Jede darüber hinausgehende Verwendung bedarf unserer Zustimmung. Insbesondere dürfen die Inhalte der Seminare weder an Dritte weitergegeben (Unterlizenzierung oder Vertrieb) werden, noch dürfen sie kopiert, vervielfältigt oder auf Datenträger oder anderen Medien gespeichert werden. Ebenso ist es ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung untersagt, die Inhalte, Texte und Übungen für eigene Zwecke in Seminaren, Kursen oder anderweitig gegenüber Dritten einzusetzen.

d) Referenzrecht

IRS- International Rescue Service GmbH räumt sich das Recht ein, sich auf die von ihnen angebotenen Schulungen zu referenzieren. Soweit nicht anders vereinbart, behält sich IRS- International Rescue Service GmbH das Recht vor, in den Schulungen Bildaufnahmen zu machen und diese als Referenz in Broschüren, Prospekten sowie der Website der IRS- International Rescue Service GmbH aufzuführen. Hiergegen steht dem Kunden ein Widerspruchsrecht zu.

e) Schadensersatz

IRS- International Rescue Service GmbH behält sich das Recht vor, für jeden Verstoß gegen die vertraglichen Lizenzbedingungen, insbesondere bei Verletzung des Urheberrechts, den entstandenen Schaden geltend zu machen.

§ 10 Schlussbestimmungen

a) Gerichtsstand

Als ausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus diesem Vertrag wird der Geschäftssitz von der IRS- International Rescue Service GmbH in Wiesau vereinbart, sofern der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder sofern der Kunde keinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat.

b) Rechtswahl

Soweit nicht zwingende gesetzliche Bestimmungen nach dem Heimatrecht des Kunden entgegenstehen, gilt deutsches Recht als vereinbart.

c) Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt die Gültigkeit der übrigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht.



Wiesau, 13.06.2014

IRS-International Rescue Service GmbH
Niederlassung Schweiz
Schneidersmatt 20a
CH-3184 Wünnewil/FR